



Sammlung Theaterzettel

Egmont.

Beethoven, Ludwig van

1893-12-01

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 1. Dezember 1893.

30. Vorstellung im Abonnement A.

EGMONT.

Trauerspiel in 5 Akten von Goethe. Musik von Beethoven.
Regisseur: Herr Jacobi.

Personen:

Margaretha von Parma, Tochter Karls des Fünften, Regentin der Niederlande	Frl. v. Rothenberg.
Graf Egmont, Prinz von Gaure	Herr Ernst.
Wilhelm von Oranien	Herr Neumann.
Herzog von Alba	Herr Jacobi.
Ferdinand, sein natürlicher Sohn	Herr Nieper.
Macchiavell, im Dienste der Regentin	Herr Tietzsch.
Richard, Egmont's Geheimschreiber	Herr Bösch.
Silva } unter Alba dienend	Herr Moser.
Gomez }	Herr Kessler.
Märchen, Egmont's Geliebte	Frl. Wittels.
Ihre Mutter	Frau Jacobi.
Bradenburg, ein Bürgersohn	Herr Stury.
Soest, Krämer,	Herr Starke I.
Zetter, Schneider,	Herr Bauer.
Zimmermeister,	Herr Langhammer.
Seifensieder,	Herr Eichrodt.
Buyck, Soldat unter Egmont	Herr Schmalz.
Kuyfum, Invalide und taub	Herr Hildebrandt.
Banfen, Schreiber	Herr Hecht.
Bürger	Herr Semes.
	Herr Schilling.
	Herr Peters.

Voll, Gefolge, Wachen u. s. w. Der Schauplatz ist in Brüssel.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ 6 Uhr. **Anfang 6 Uhr.** Ende nach 10 Uhr.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Logen II. Rang, 1 Reihe Mt. 3.— per Platz	
Logen I. Rang (6 Plätze)	Mt. 3.50 per Platz	2 u. 3. Reihe	2.50 " "
Logen II. Rang (4 Plätze)	" 2.— " "	Logen III. Rang, 1 Reihe	2.— " "
Einzelne Logenplätze:		2 u. 3. Reihe	1.50 " "
Referveloge I. Rang, 1 Reihe	" 5.— " "	Sperrsitg 1. Parquet	3.50 " "
2. 3. u. 4. Reihe	" 4.50 " "	Sperrsitg 2. Parquet	2.50 " "
Referveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.— " "	Stehplatz im 1. Parquet	2.50 " "
Referveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— " "	Stehplatz im 2. Parquet	2.— " "
2. u. 3. Reihe	" 1.50 " "	Parterre	1.50 " "
Logen I. Rang, 1 Reihe	" 4.50 " "	Gallerieloge	— .80 " "
2. u. 3. Reihe	" 4.— " "	Galerie	— .40 " "

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr und Nachm. von 3—5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben

Vorstellungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Tageskasse entgegengenommen.
Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schnur, vorm. G. Guttengerger, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis zur Stunde der Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 35
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Br. dsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20)			
Ein Lokolzug von Mannheim nach Neckarau, Schwezingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Samstag, den 2. Dezember 1893. — Zweite Volksvorstellung.

Der Talisman.

Dramatisches Märchen in 4 Aufzügen (mit theilweiser Benützung eines alten Fabelstoffes) von Ludwig Fulda.

Anfang 7 Uhr.